



Dini Seel ä chli la bambälä la

Einleitung

1. Äs huerä Ghetz der ganzi Tag, vom Morgä bis am Abä spät,
söttsch da söttsch det, söttsch überau si, das chas doch gopfriedstutz nid
immer si.

**Refrain:*

Drum muesch dini Seel ä chli la bambälä la, dier öppis gönä und chli Freud am
Läbe ha, - jo u lu lu

d'Seel ä chli la bambälä la- joholi- d'Seel ä chli la bambäla la.

Drum muesch dini Seel ä chli la bambälä la, dier öppis gönä und chli Freud am
Läbe ha, - jo u lu lu

d'Seel ä chli la bambälä la, das muess jetzt si.

Jodel

Einleitung

2. Äs ghört derzue das isch kei Schand, das isch haut so im Schwizerland,
wenn öppis wottschi, muesch aues gä, mer cha der aber aues wieder näh.

**Ref.*

Jodel

Einleitung

3. Chaisch z'Läbe nid uf Vorschuss ha, dis Ührli mag der immer nah,
drum nimm dier Zyt und läb doch hüt, dis letschtä Hemmli ja das het kei Sack.

**Ref.*

Jodel